

Nacht war furchtbar. Marek stündlich wach, Olek 2x. Und dann sind sie auch noch um 6h30 beide der Meinung, dass Mama genug geschlafen hat. Einschlafen durfte ich aber nicht vor Mitternacht. Ganz große Klasse. Ich bin begeistert.

Die Bibis haben unten verhalten Pipi & Kacka gemacht über Nacht (yeah), dafür haben sie die Tüte mit den Walnüssen erwischt und alle quer im Raum verteilt. Super.

Frühstück gebe ich oben, das ist mir jetzt alles zu viel auf einmal. Die Bibis schmeißen Olek um, als er die Treppe runterkommt und raus will. Das findet er doof. Also erst einmal oben bauen mit Bettina und Marek zur Beruhigung der Nerven.

Wir nehmen Nala auf den Weg zur Kita mit. Auf der Hälfte der Strecke fällt mir ein: Wir haben das Kissen und den Rucksack mit Bär & Essen vergessen. Mist. Also zurück, Bettina reicht alles raus unter Hängen und Würgen, Ergo sind alle Bibis im Garten. Kein Problem. Wir haben ja ein bibisicheres Tor und Zaun. Denkste!

Beim Wieder-Losgehen habe ich nicht nur Nala, sondern auch Mogli und Indie dabei: Mogli ist der Loch-Finder im Zaun. Mogli hat einmal an der richtigen Stelle den Zaun stark angeschubst und in angemessener Weise den Stein von den Maschen geschoben und war durch. Indie hinterher. Also Behelfsreparatur. Wir sind spät. Viel zu spät für das Frühstück in der Kita.

Da Olek beim Mittagessen wie ein Radlader schaufelt, wird er es überleben. Nala bleibt jetzt da, damit wir ein weiteres Bibi-durch-Zaun-Unglück verhindern.

Maria ist heute begeistert beim Putzen. Die Bibis haben eine Haushaltsrolle zerfetzt. Carlos hat sie runtergespielt. Teamwork... Maria ist not amused.

Zahlendreher beim Bilder-Export. Alle Bilder falsch abgelegt. Also alles löschen und neu. Super. Ich habe auch so viel Zeit.

Heute viel Putzen, wenig Zeit für die Bibis. Ich gehe mit drei Bibis auf einmal inkl. Nala raus. Das ist eigentlich verantwortungslos. Denn sollte ich in eine Zwickmühlensituation geraten, kann ich für meine Bibis nicht sorgen. Ich kann zwar alle vier Leinen halten, aber das nützt im Zweifelsfalle nicht viel. Es ist Schietwetter, also hoffe ich auf wenig bis gar keine Begegnungen.

Es klappt. Angesichts von windigem Schneeregen-Schietwetter ist niemand draußen. Die Bibis erobern im Schweinsgalopp den Park und buddeln mit Nala. 15 Min. große Freude!

Die Bibis haben eine Mega-Energie im Moment. Es ist anstrengend, wenn sie bei Schietwetter nicht in den Garten wollen. Sie drehen im Haus sehr stark auf und sind dann hoch energetisch im Spielverhalten.

Ich gebe einen Kehlkopf an die Welpen. Sie haben Fleisch-Ess-Lust. Sie hauen jetzt am Tag ca. 3kg Fleisch pur weg + Leckerchen + ein wenig Gemüse & Zwieback. Die Welpen drehen durch mit dem Kehlkopf. Alle wollen ihn haben. Aber nur einer kann zur Zeit. Erstaunlich kreative Lösungen für diesen Konflikt der jeweiligen Bibis. Bellereien um den Knochen ohne Eskalation! Chapeau!

Zwei Bibis mit Nala zur Übung in den Kofferraum gesperrt für 15 Min. mit reichlich Trockenfutter. Dann wieder raus. Einfach nur Gewöhnung an diese Situation, damit sie bald gut Auto fahren.

Abendliche Runde mit Ambra, Caspar und Mogli. Sie waren heute noch nicht dran. Es ist spät (20:15) und ekliges Wetter. Ergo treffen wir niemanden. Die Bibis untersuchen neugierig gelbe Säcke, die morgen abgeholt werden sollen.